



# Stadt *journal* HEIMBACH



MIT AMTSBLATT DER STADT HEIMBACH

FÜR DIE ORTSTEILE BLENS, DÜTLING, HASENFELD,  
HAUSEN, HEIMBACH, HERGARTEN UND VLATTEN

30. JUNI 2021

AUSGABE 13  
JAHRGANG 17



Fotos: Stadt Heimbach

Die Heimbacher Stühlchen an der  
Rurufer-Promenade und in der Teichstraße.

## Stadt Heimbach

### Der Bürgermeister informiert:

Baumaßnahme der Deutschen Telekom: Verlegung von Glasfaserleitungen zur Versorgung von Außenbereichsgrundstücken im Stadtgebiet Heimbach

Wie bereits publiziert verlegt die Firma „WirliedenKabel“ im Auftrag der Deutschen Telekom Glasfaserleitungen zur Versorgung der Außenbereiche im gesamten Stadtgebiet Heimbach. Die Fördermaßnahme in Kooperation der Kommunen mit dem Kreis Düren bezieht sich ausschließlich auf die im Vorfeld schriftlich kontaktierten Grundstückseigentümer; daher dürfen leider weitere an der Kabeltrasse liegende Grundstücke derzeit nicht an diese Leitung angeschlossen werden. Dies ist bedauerlich aber derzeit nicht änderbar.

Zurzeit werden bei den bestehenden Montagegruben die Glasfaserkabel in die verlegten Schutzrohre eingezogen.

Die Tiefbauarbeiten für die Schutzrohrverlegung wurden baulich abgeschlossen.

Hinsichtlich der zahlreichen bekannten Ausführungsmängel im Tiefbaubereich steht die Stadtverwaltung Heimbach in engem Kontakt mit der Deutschen Telekom. Wann die abschließende Mängelbehebung stattfindet, kann derzeit seitens der Telekom noch nicht verbindlich mitgeteilt werden.

Für technische Rückfragen, Probleme und Anmerkungen steht Ihnen folgende Kontaktdaten zur Verfügung:

WirliedenKabel GmbH- Bauleitung Herr S. Radecke- Tel: 0151-27 53 78 27  
Hohe Str. 125 a  
D-07937 Zeulenroda-Triebes

Tel.: 03 66 28 - 95 90 90  
Fax: 03 66 28 - 95 90 95  
E-mail: [s.radecke@wirliedenkabel.de](mailto:s.radecke@wirliedenkabel.de)

Deutsche Telekom Technik GmbH  
Stettiner Straße 4  
52511 Geilenkirchen  
Abteilung:  
PTI 24, MuB 10, Herr Mösch, Tel: 0175 18 20 204; Email: [Thomas.Moesch@telekom.de](mailto:Thomas.Moesch@telekom.de)  
PTI 24. MuB 10, Herr Jansen, Tel: 0175 18 20 210; Email: [Herbert.Jansen@telekom.de](mailto:Herbert.Jansen@telekom.de)

Stadt Heimbach  
Fachbereich III Planen, Bauen, Umwelt

### Hinweis der Redaktion

Aus organisatorischen Gründen werden die Ausgaben 14 und 15, wie im vergangenen Jahr zusammengelegt.

**Redaktionsschluss ist der 5. Juli 2021**

Für Heft 16 ist der  
**Redaktionsschluss der 2. August 2021**

Am 27. Juli 2021 vollendet

*Herr Bernd Gebhardt*

Am Eichelberg 59, Heimbach

*sein 80. Lebensjahr*



Jochen Weiler  
Bürgermeister

### *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

Die Einweihung der Heimbacher Stühlchen war ein voller Erfolg. Ein wohliges Gefühl stieg in einem auf, da man endlich wieder an einer kulturellen Veranstaltung teilhaben durfte. Es kamen auch bedeutend mehr Gäste, als angemeldet waren. Am Abend zuvor hatte es noch starke Gewitter gegeben und auch nach der Veranstaltung regnete es sich wieder ein. Während der Veranstaltung aber schien die Sonne. Es war also ein perfektes Timing. Die Gäste waren begeistert von den in Bronze gegossenen Heimbacher Stühlchen, die die Gruppe um die Künstlerin Luise Kött-Gärtner geschaffen hat. Die Holz- und Blechbläser der Musikschule Heimbach unter der Leitung von Renold Quade sowie die Band Cantalyra haben die Anwesenden fulminant unterhalten. Das Projekt war dank einer Förderung des Landes NRW in Höhe von 40.000 EUR erst möglich geworden.

Auch die Kunstakademie hat ihre Tore geöffnet. Erste Kurse und die Werkschau finden wieder statt. Spannungen erleben dieses Jahr eine eher unscheinbare Aufführung, da die Veranstaltungen ohne Zuschauer abgehalten und nur online bzw. im Radio hörbar sind. Lars Vogt – Dirigent und Initiator von Spannungen – ist, wie Sie sicherlich wissen, schwer erkrankt. Ich persönlich aber auch der Rat haben Lars Vogt Genesungswünsche zukommen lassen. Hoffentlich können wir ihn schon bald wieder in Heimbach begrüßen.

Auch dieses Jahr hat unser Herr Eßer von der mobilen offenen Jugend eine interessante

Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche zusammengestellt. Eine stolze Zahl von 131 Kinder und Jugendlichen haben sich bereits angemeldet. Einige wenige Plätze bei einzelnen Veranstaltungen sind noch frei. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltung.

Erfreulich ist, dass das Freibad bereits einmal ausverkauft war. Hoffen wir mit Beginn der Sommerferien auf besseres Wetter und steigende Temperaturen.

Im letzten Stadtentwicklungsausschuss wurden zwei Konzepte für die Gestaltung des Kreisverkehrs vorgestellt. Beide Vorschläge sind sehr gelungen. Eine Entscheidung wird voraussichtlich in der kommenden Stadtvertretung am 01.07.2021 getroffen. Auch war die Fußgängerbrücke in Vlaten Gegenstand der Beratung. Ziel ist es, auch dieses Thema abschließend am 01.07. zu beraten.

Die Schulferien stehen unmittelbar bevor. Das heißt wie jedes Jahr, dass viele Kindergartenkinder sich verabschieden und dem ersten Schultag in unseren beiden Grundschulen entgegenfiebern. Die Viertklässler genießen die Abschlussfeier in der Grundschule Heimbach, freuen sich auf die kommenden langen Sommerferien und erwarten mit Spannung den Start an den weiterführenden Schulen.

Allen Kindern und ihren Eltern wünsche ich erholsame Sommerferien und einen guten Start ins neue Schuljahr.

Ihr

## 4 Aus der Verwaltung

### *Wir gratulieren zum Geburtstag!*

**Frau Gertrud Esser**  
Im Heimbachtal 22, Heimbach  
wird am 18.07.2021 **72 Jahre**

**Frau Magdalena Wergen**  
Kleestraße 22, Hasenfeld  
wird am 19.07.2021 **86 Jahre**

**Herr Manfred Lange**  
Trierer Straße 4, Düttling  
wird am 19.07.2021 **84 Jahre**

**Frau Christine Kröll**  
Hengebachstraße 86, Heimbach  
wird am 19.07.2021 **78 Jahre**

**Herr Reinhard Lorkowski-Becker**  
Am Sonnenhang 9, Hasenfeld  
wird am 20.07.2021 **67 Jahre**

**Herr Bernd Gebhardt**  
Am Eichelberg 59, Heimbach  
wird am 22.07.2021 **80 Jahre**

**Herr Dieter Jakobowski**  
Im Heimbachtal 2, Heimbach  
wird am 22.07.2021 **75 Jahre**

**Herr Adrianus Murck**  
St.-Nikolaus-Straße 9, Hausen  
wird am 22.07.2021 **69 Jahre**

**Frau Anna Wenzel**  
Teichstr. 21, Heimbach  
wird am 23.07.2021 **76 Jahre**

**Herr Herbert Wergen**  
Steinweg 33, Hasenfeld  
wird am 25.07.2021 **68 Jahre**

**Frau Hannelore Gilles**  
Hausener Straße 66, Hausen  
wird am 28.07.2021 **77 Jahre**

**Frau Helga Steinborn**  
Am Eichelberg 7, Heimbach  
wird am 29.07.2021 **78 Jahre**

**Herr Adolf Lehnen**  
In Feldersgarten 6, Vlatten  
wird am 29.07.2021 **73 Jahre**

**Frau Karola Schmühl**  
Alte Burgstr. 3, Vlatten  
wird am 29.07.2021 **69 Jahre**

**Herr Claus May**  
Steinmühlen 4, Hasenfeld  
wird am 30.07.2021 **83 Jahre**

**Frau Christa Kowalla**  
St.-Michael-Straße 33, Vlatten  
wird am 30.07.2021 **80 Jahre**

**Frau Anna Richartz**  
Steinmühlen 14, Hasenfel  
wird am 30.07.2021 **77 Jahre**

**Herr Siegfried Wergen**  
Zum Bleiberg 9, Hergarten  
wird am 30.07.2021 **73 Jahre**

**Herr Ferdinand Neumann**  
Merodestraße 11, Vlatten  
wird am 30.07.2021 **65 Jahre**

**Frau Marie-Luise Brunckhorst**  
Im Heimbachtal 25, Heimbach  
wird am 31.07.2021 **74 Jahre**

Am 30. Juli 2021 vollendet

*Frau Christa Kowalla*

St.-Michael-Straße 33, Heimbach

*ihr 80. Lebensjahr*

## Wallfahrt 2021

### Und wieder eine ganz besondere Woche?..... Oktav 2021

Wer hätte letztes Jahr gedacht, dass wir auch im Sommer 2021 eine Wallfahrtswoche ganz im Zeichen von Corona vorbereiten? Glücklicherweise gehen die Inzidenzen zurück. Heimbach ist schon lange bei 0 und der Kreis Düren unter 20! Viele sind geimpft – auch schon zum zweiten Mal – einige auch genesen!

Aber wie bereitet man etwas vor, bei dem alles möglich ist? Kann man wieder so Pilgern wie vor Corona? Darf man wieder die Gottesdienste so feiern wie vor Corona? Kann man sich im Pigercafé treffen wie vor Corona?

Anfang Mai haben sich die Haupt – und Ehrenamtlichen Helfer getroffen und beraten, haben sich nochmal ins Bewusstsein gerufen, wie gut und erfolgreich die „1. Coronawallfahrt2020“ war und sind eigentlich zu dem Entschluss gekommen, es so wie letztes Jahr zu versuchen.

Egal wie sich die Zahlen bis zur Eröffnung der Oktav am 3. Juli mit Domkapitular Weishaupt entwickeln.....wir werden es wie 2020 machen. Um allen – jung und alt, geimpft und noch nicht geimpft – die Möglichkeit zum Besuch der Gottesdienste oder zu einem stillen Gebet zu geben, gilt das gleiche Schutzkonzept wie letztes Jahr: Abstand halten, Maske während des ganzen Gottesdienstes tragen, Händedesinfektion und in Listen eintragen. Ein Aushang für alle Gottesdienstzeiten / Andachten hängt in der Clemenskirche und steht auch hier im Stadtjournal.

Auch wenn vielleicht ein „to go“ Pilgercafé möglich wäre, wollen wir in diesem Jahr

darauf verzichten um der Heimbacher Gastronomie nach der langen Zeit des Lockdowns zu helfen. Wir werden die Pilger gezielt darauf hinweisen eine Tasse Kaffee vielleicht in einem der Lokalitäten in Heimbach zu trinken.

Hoffen wir auf eine gute Woche, feiern Sie alle mit (vielleicht haben Sie auch noch eine Fahne und können sie in der Woche aufhängen), bleiben Sie gesund und bitten wir die schmerzhafteste Mutter von Heimbach um ihren Schutz!

### SILBERNES PROMOTIONS JUBILÄUM

*25 Jahre*



**12. Juli 1996 – 12. Juli 2021**

Dr. rer. pol. (Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaftliche Fakultät  
Universität zu Köln)

Weiterhin bin ich gerne beratend in  
Steuerangelegenheiten für Sie tätig.

Steuerberater Dipl.-Kfm.  
Dr. Rolf Georg Bachem  
Schwammenauer Str. 38  
52396 Heimbach  
Tel.: 02446-272  
dr.rolf.bachem@t-online.de

## Augenhöhe

### Setzt euch auf unsere Stühlchen

Festliche Stimmung und gelungene Einweihung der Bronzeplastiken „Teichstraße“ und „Augenhöhe“



*Bürgermeister Jochen Weiler enthüllt mit Bildhauerin Luise Kött-Gärtner die Plastiken der Kinderstühlchen an der Teichstraße.*

Es lag ein Zauber über Heimbach. Die Unwetter hatten sich verzogen, Sonnenstrahlen beleuchteten das Fachwerkgebälk der Teichstraße und Bürgermeister Jochen Weiler sah ringsum fröhlich gestimmte Mitbürger, die darauf warteten, dass er gemeinsam mit Bildhauerin Luise Kött-Gärtner zwei kleine Stühlchen enthüllt. Ein Aufatmen ging durch die Reihen, als die Bronzeplastiken von den weißen Tüchern befreit waren, gefolgt von begeistertem Applaus. Dazu spielte das Bläserensemble der Musikschule Heimbach unter der Leitung von Renold Quade fröhliche Lieder. Dieser Auftakt war gelungen.

Gut gelaunt ging es weiter. Die Festgesellschaft wanderte zur Rurpromenade, wo die Bronze-Skulptur „Augenhöhe“ darauf wartete, enthüllt zu werden. Jochen Weiler dankte dem Heimatministerium des Landes

NRW für die Unterstützung zur Realisierung des Projekts und erinnerte an die lange Tradition der „Heimbacher Stühle“, die seit 1343 urkundlich belegt ist.

Anschließend versammelte Luise Kött-Gärtner



*Zum Auftakt der Veranstaltung spielte das Bläserensemble der Musikschule Heimbach unter Leitung von Renold Quade.*

die Mitglieder der „Heimatwerkstatt“ um sich, die gemeinsam die Objekte geplant und realisiert hatten, und sie erzählte Einzelheiten über die Arbeit an den Skulpturen, die sich, unterbrochen von der Corona-Pandemie, über zwei Jahre erstreckt hat.

Bei der Einsegnung fand Pfarrer Kurt-Josef Wecker anrührende Worte über die Aussagekraft des Kunstwerks. „Die Skulptur „Augenhöhe“ umgibt eine Aura des Friedens, der Nachdenklichkeit und Innigkeit“, sagte er. Sie unterstreicht die Wichtigkeit der Verbindung von Jung und Alt, denn wenn sich ein Kind und ein Erwachsener gemeinsam auf die Stühle setzen, haben sie „Augenhöhe“ und kommen ins Gespräch. Dies ist wichtiger denn je.

An den Festakt schloss sich ein Umtrunk an, der von der Dürener Band „Cantalyra“ fröhlich untermalt wurde. Bei kleinen Konditorhappchen und einem Gläschen Sekt oder Selters genossen es viele, nach den langen Corona-Monaten endlich wieder beisammen

stehen und feiern zu können. Und auch das „Goldene Buch“ der Stadt Heimbach hat nun eine Seite mehr. Mit Fotos der „Heimbacher Stühlchen“ und Unterschriften der Teilnehmer wird an die gelungene Einweihungsfeier erinnert.



*Luise Kött-Gärtner war bei ihrer Ansprache umringt von den Mitgliedern der „Heimatwerkstatt“.*

Erinnerungen weckt auch die Broschüre „Setzt euch auf unsere Stühlchen“, die nach dem Festakt verteilt wurde. Sie erzählt in Wort und Bild die einzigartige Geschichte des Heimbacher Möbelstücks.



*Die Band „Cantalyra“ unterhielt die Gäste der Einweihungsfeier mit schmissiger Musik.*

### Das beheizte Freibad Heimbach ist eröffnet



Das Freibad in der Nationalparkstadt Heimbach hat am Freitag, 18.06.2021 um 14:00 Uhr seine Tore für die diesjährige Badesaison geöffnet.

Aufgrund der Vorgaben durch die aktuelle Coronaschutzverordnung NRW werden auch in diesem Jahr leider Einschränkungen in Kauf genommen werden müssen. Um dem erforderlichen Abstandsgebot gerecht zu werden, können gleichzeitig maximal 700 Personen pro Tag das Freibad nutzen. Um die Besucherregistrierung unter den aktuellen Datenschutzbestimmungen sicherzustellen, ist eine Onlineregistrierung über die Internetseite des Freibades unter [www.freibad-heimbach.de](http://www.freibad-heimbach.de) zwingend erforderlich. Zeitkarten können in diesem Jahr leider nicht angeboten werden. Die Onlineregistrierung ist seit Montag, den 14.06.2021 möglich.

Telefonische Informationen zum Verfahren erhält man auch im Rathaus unter 02446/80841 (Herr Pütz) oder 02446/80845 (Herr Geuer).

Da die aktuellen Hygienevorschriften variieren können, sollte man sich vor dem Besuch jeweils aktuell auf der Homepage des Freibades informieren. Das allseits beliebte Freischwimmbad ist beheizt und bietet Sport, Spaß und Erholung für die ganze Familie. Die gesamte Anlage zeichnet sich durch einen landschaftlich schön gelegenen Außenbereich mit großzügigen Liegewiesen und Wasserbereichen für alle Altersstufen aus. Alle Schwimmbecken sind mit Edelstahl ausgekleidet, für die konstant gute Wasserqualität und -temperatur sorgen Schwimmmeister Helmut Weißkirchen und sein Team.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Das Team des Imbisses im Freibad freut sich ebenso wie die komplette Schwimmbad-Mannschaft auf einen schönen Sommer und den Besuch vieler Badegäste.

Stadt Heimbach  
Der Bürgermeister



## Wanderplan Juli 2021

**Do. 01.07.2021**

„Eichelberg“ (FK 1,00 €)

Um 14.00 Uhr fahren wir vom Parkplatz Laag zum Wasserbunker in der Hilbach. Von hier startet die Wanderung.

Leitung: Helmut Heuer

Einkehr: vor Ort

**Do. 08.07.2021**

„Wilder Kermeter“ (FK 3,00 €)

Um 14.00 Uhr fahren wir vom Parkplatz Laag zum Park-platz „Wilder Kermeter“. Von hier startet die Wanderung.

Leitung: Helmut Heuer

Einkehr: Försterstube

**Do. 15.07.2021**

„Embken“ (FK 3,00 €)

Um 14.00 Uhr fahren wir vom Parkplatz Laag zum Parkplatz Embken „Alter Bahnhof“. Von hier startet die Wanderung.

Leitung: Helmut Heuer

Einkehr: Café Schmitz

**Do. 22.07.2021**

„Wandertage“ (ausgebucht)

Keine geführte Wanderung in Heimbach

Di. 20.07.2021 – Do. 22.07.2021

**Do. 29.07.2021**

„Rund um den Stausee“

Um 14.00 Uhr beginnen wir unsere Wanderung um den Stausee Heimbach.

Leitung: Helmut Heuer

Einkehr: Terrasse am See

## SSV Heimbach

100 Jahre

SSV Heimbach 1921 e.V.



Liebe Sportfreunde,

in diesem Jahr jährt sich das Vereinsbestehen des SSV Heimbach 1921 e.V. zum 100. Mal. Seit einigen Monaten beschäftigt sich der Vorstand und einige Mitglieder/-innen des Vereins mit der Organisation einer standesgemäßen Jubiläumsfeier.

Aufgrund der bestehenden Einschränkungen durch die Pandemie und die damit verbundenen rechtlichen Bestimmungen haben wir uns schweren Herzens entschlossen, die Jubiläumsfeier zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden zu lassen. Wir hoffen, dass wir dann eine Feier mit weniger Einschränkungen stattfinden lassen können, die einem derartigen Jubiläum gerecht wird.

Falls sich jemand aktiv an der Vorbereitung für die 100-Jahr-Feier oder bei der allgemeinen Vereinsarbeit einbringen möchte, kann er gerne mich oder meine Vorstandskollegen ansprechen.

Mit sportlichen Grüßen

Arndt Cremer

1. Vorsitzender

Tischtennisplatte mit Zubehör  
neuwertig zu verschenken

Tel. 02446 / 3614



BLEIBT AM BALL WIE DIE MANNSCHAFT  
**HALTET HEIMBACH SAUBER.**

**10. JULI 2021**  
**9.30 – 13 UHR**



**TOOOOOOR!**  
**SAUBER, LEUTE!**



**TREFFPUNKT:**  
**PARKPLATZ „ÜBER RUR“**

NEHMEN SIE AM „SPIEL“ TEIL. GEMEINSAM FÜR HEIMABCH.

## Die Jungen Alten Heimbach e.V.

### Verkehrstraining der Polizei für die Fahrradgruppe der „Jungen Alten“



Unser Foto zeigt die Fahrradgruppe um Hans-Peter Klein vor dem Verkehrstraining mit der Polizei.

Immer mehr, immer sorgloser: Die freie Fahrt mit Pedelecs findet viele Anhänger – auch unter älteren Menschen. Und das ist auch problematisch: Nach Auskunft von Birgit Breuer von der Kreispolizeibehörde steigt die Zahl der Unfälle im Kreis Düren an. Wurden 2019 noch 29 Unfälle registriert, waren es 2020 schon 45. Und auch in diesem Jahr kann keine Entwarnung gegeben werden. Grund genug für die Fahrradgruppe der „Jungen Alten“ unter Leitung von Hans-Peter Klein einmal über die Risiken nachzudenken und die eigene Fahreignung zu überprüfen.

Unterstützung hatte sich die Gruppe von berufener Stelle gesichert: Polizeihauptkommissarin Birgit Breuer und Polizeioberkommissar Ulrich Hufnagel von der Verkehrsunfallprävention unterrichteten elf Wissbegierige auf dem Parkplatz am Seehof über alle Probleme rund ums Pedelec und luden zu kniffligen Fahrübungen ein.

Deutlich wurde: Vorsicht und Rücksicht sind die wichtigsten Grundlagen für jeden, der sich zutraut, ein Pedelec zu fahren. Immerhin ist die Grundgeschwindigkeit erhöht: Bis zu 25

km/h können die beliebten Fahrräder leisten, und sie sind damit schneller, als ein normales Rad. Kein Problem, wenn man mit Ruhe und Übersicht am Verkehr teilnimmt, die neuen Fahrrad-Verkehrsschilder beachtet und mit Bedacht jede Gefahrenstelle registriert.

Wie wichtig es ist, das Pedelec auch gut zu beherrschen, zeigten die Fahrübungen: Die „Jungen Alten“ mussten Hindernisse umrunden, enge Kurven fahren, Engstellen durchfahren, Notbremsungen leisten und einhändig fahren.

„Diese Gruppe ist fit“, war das Fazit von Ulrich Hufnagel nach getaner Arbeit. Hans-Peter Klein hat es gefreut: Er ist dabei, schöne Sommertouren für die „Jungen Alten“ auszuarbeiten.

ush

---

### Musikgruppe trifft sich wieder

Endlich ist es wieder so weit: Frank Ledig freut sich schon heute darauf, seine Sing- und Musikgruppe im Verein „Die jungen Alten Heimbach e.V.“ wieder einladen zu können. Das erste Treffen nach der langen Corona-Pause findet an einem ungewöhnlichen Ort statt: Am Dienstag, 6. Juli, 15.30 Uhr, soll „Haus Diefenbach“ an der Brementhaler Straße 44 mit Akkordeonmusik und fröhlichem Gesang bereichert werden. Ein weiteres Treffen ist für Dienstag, den 17. August, 15.30 Uhr, in der EvA am Schönblick geplant. Jeder, der Lust hat, mitzumachen, ist herzlich eingeladen.

ush

Redaktionsschluss für  
die Ausgabe 14/15-2021  
ist der 05.07.2021

**Stadt**  
*Journal*  
**HEIMBACH**

## Neue Gesichter in der „Heimbachhilfe“



Unser Bild zeigt die bisherige Leiterin der „Heimbachhilfe“, Hilde Kleinschmidt (rechts) und ihre Nachfolgerin, Inge Wergen.

In der „Heimbachhilfe“ geht eine Ära zu Ende: Hilde Kleinschmidt hat die Leitung der Einrichtung im Verein „Die jungen Alten Heimbach e.V.“ abgegeben. Und auch Karin Breuer, ebenfalls eine Mitbegründerin der Gruppe, legt ihre Arbeit nieder. Mit der Wiedereröffnung am 5. August wird Inge Wergen die Gesamtleitung übernehmen. Grund genug für einen kleinen Rückblick:

2009 war es so weit: Hilde Kleinschmidt, Karin Breuer und die damalige Vorsitzende der „Jungen Alten“, Margret Bidaoui, hatten in Zusammenarbeit mit der Stadt Heimbach geeignete Räume gefunden: An der Hengebachstraße 8 wurde renoviert – weitestgehend mit Spendengeldern, in Eigenarbeit und mit Unterstützung befreundeter Handwerker. Am 5. März 2009 konnte die Kleiderstube bei einem „Tag der offenen Tür“ vorgestellt werden. Seitdem gehen rund 20 Mitarbeiterinnen mit viel Elan ans Werk.

„Von Anfang an wollten wir helfen, wo wir konnten“, sagt Hilde Kleinschmidt, die nach einer Anfrage vom Grundsicherungsamt der Stadt den Anstoß gegeben hatte, die Einrichtung unter dem Dach der „Jungen Alten“ ins Leben zu rufen.

Bis heute findet die „Heimbachhilfe“ Anklang. Hier können äußerst preiswert Kleider, Kleingeräte für den täglichen Gebrauch sowie Kindersachen und Spielzeug gekauft werden. Mit ihrer Weihnachtsaktion verteilt die Einrichtung in Zusammenarbeit mit dem Sozialamt Gutscheine an Heimbacher, die mit jedem Cent rechnen müssen, um das Fest für sie sorgloser zu machen.

Diese Arbeit will Inge Wergen als Leiterin fortsetzen: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und hoffe, dass wir vielen Menschen eine Freude machen können mit unseren tollen und günstigen Angeboten“, sagt sie. Mit Hilde Kleinschmidt und Karin Breuer scheiden auch Christel Tings, Ute Pütz und Silvia Dobelke aus. Stattdessen kommen Inge Wergen, Marlene Küpper, Margot Thurm und Marja Schöller ins Team. Die „Jungen Alten“ danken allen Mitarbeiterinnen für ihre langjährige Arbeit. Ohne ihr Engagement hätte die Einrichtung nicht solch eine große Beliebtheit in der Stadt erzielen können.

Wichtig: Derzeit sind drei Kinderwagen und Kindersitze im Angebot. Sie können auch schon vor der Wiedereröffnung der „Heimbachhilfe“ günstig abgegeben werden. Interessenten wenden sich bitte an Inge Wergen, Telefon: 02446/ 3471.

Ab 5. August ist die Kleiderstube wieder regelmäßig an jedem Donnerstag von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Jeder ist willkommen.

ush

**AUTOHAUS MÜLLEJANS GmbH**  
PEUGEOT-VERTRAGSHÄNDLER  
CITROËN-SERVICEPARTNER



- Neu-/Gebrauchtwagen
- Reparaturen · Lackierungen
- Fahrzeugvermietung
- Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung
- Abwicklung mit allen Versicherungen

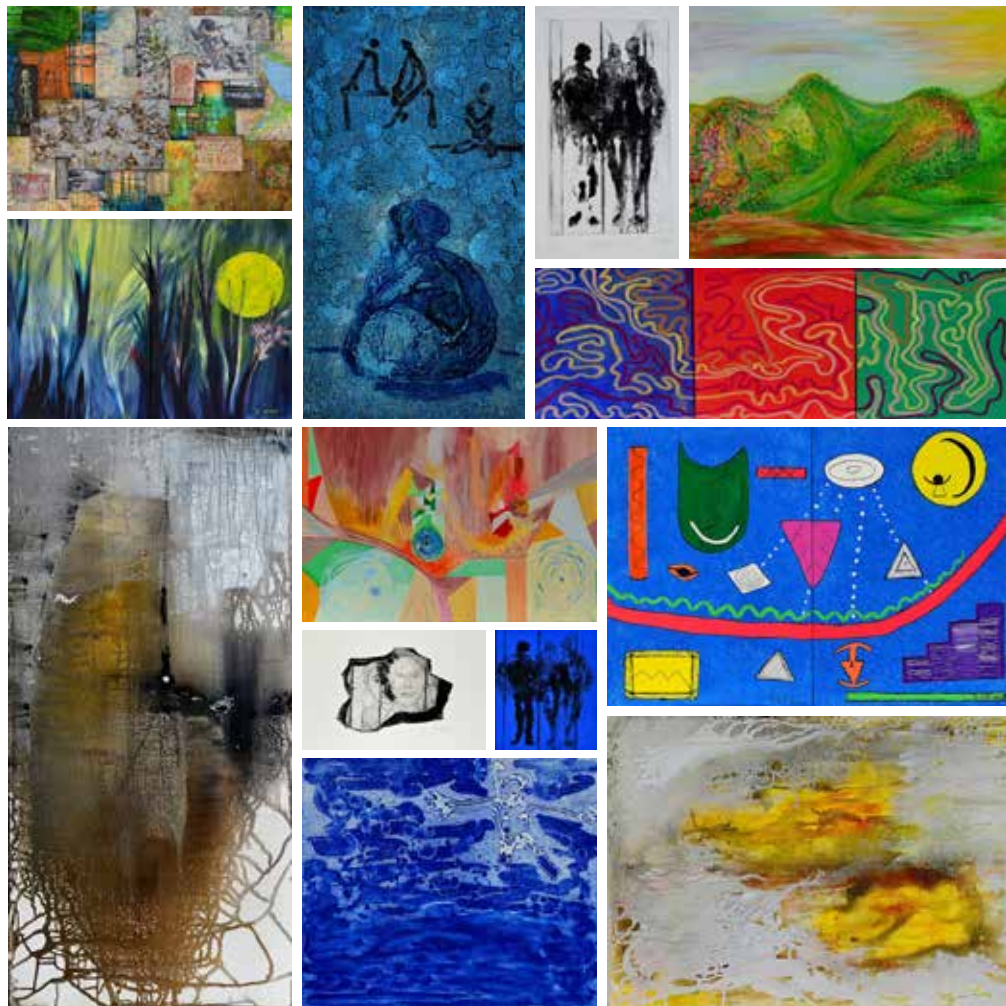


Heimbacher Straße 17 · 52385 Nideggen-Schmidt  
Telefon (0 24 74) 9 30 10 · Telefax (0 24 74) 93 01 17 · [www.peugeot-muellejans.de](http://www.peugeot-muellejans.de)

# 73. WERKSCHAU

27. Juni bis 15. August 2021

Gezeigt werden Werke der Studierenden und Dozent\*innen  
aus den Kursen im Oktober 2020



Eröffnung erfolgte am Sonntag, 27.06.2021, 11.30 Uhr  
in den Ausstellungsräumen der Kunstakademie.  
Mo. – Fr. 10 bis 16 Uhr, Sa. und So. 14 bis 17 Uhr.  
Hengebachstr. 48, 52396 Heimbach, 02446-809700  
[www.kunstakademie-heimbach.de](http://www.kunstakademie-heimbach.de)

  
KUNSTAKADEMIE HEIMBACH EIFEL  
Eintritt frei

## **Das Wasserwerk Perlenbach informiert seine Kunden**

**Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,**

nach der geltenden Trinkwasserverordnung sind einmal jährlich die zur Trinkwasseraufbereitung eingesetzten Zusatzstoffe zu veröffentlichen.

Die an der Trinkwasseraufbereitungsanlage Perlenbach verwendeten Zusatzstoffe sind:

<b>Aufbereitungsstoffe, die als Lösung oder Gas eingesetzt werden</b>		<b>Verwendungszweck</b>
Calciumhydroxid	Ca(OH) <sub>2</sub>	Einstellung Calciumgehalt und Säurekapazität
Kohlenstoffdioxid	CO <sub>2</sub>	Einstellung pH-Wert und Säurekapazität
Sauerstoff	O <sub>2</sub>	Einstellung Sauerstoffgehalt für die Oxidation (bei Bedarf)
Kaliumpermanganat	KMnO <sub>4</sub>	Entfernung von Mangan (Oxidation) (bei Bedarf)
Eisen(III)-chlorid	FeCl <sub>3</sub>	zur Flockung (Bindung der Trübstoffe)
Aluminiumsulfat	Al <sub>2</sub> (SO <sub>4</sub> ) <sub>3</sub>	zur Flockung (Bindung der Trübstoffe)
Natriumhydroxid	NaOH	Einstellung des pH-Wertes (bei Bedarf)
Natriumphosphate	Na <sub>x</sub> PO <sub>x</sub>	Hemmung der Korrosion
<b>Aufbereitungsstoffe, die als Feststoff eingesetzt werden</b>		
Anthrazit		Partikelabtrennung
Quarzsand		Partikelabtrennung
Halbgebrannter Dolomit		Einstellung pH-Wert + Calciumgehalt, Entfernung von Mangan
Aktivkohle		Adsorption (bei Bedarf)
<b>Aufbereitungsstoffe, die zur Desinfektion eingesetzt werden</b>		
Chlor		Desinfektion
Natriumhypochlorit		Desinfektion (bei Bedarf)
UV-Bestrahlung		Desinfektion

Das Trinkwasser fällt laut Wasch- und Reinigungsmittelgesetz in den Härtebereich weich.

### **Unser Versorgungsgebiet:**

Gemeinde Hürtgenwald, Gemeinde Kreuzau (mit den Ortsteilen Langenbroich, Bilstein und Unternaubach), Stadt Monschau, Stadt Nideggen (nur Ortsteil Schmidt), Gemeinde Roetgen (ohne Ortsteile Rott und Mulartshütte), Gemeinde Simmerath (ohne Ortsteil Einruhr), Stadt Heimbach (mit den Ortsteilen Hasenfeld, Hausen und Blens);

Bei der Zugabe der vorgenannten Stoffe wird die in der Trinkwasserverordnung festgelegte Menge eingehalten.

Die verwendeten Zusatzstoffe gewährleisten, dass den Kunden jederzeit ein einwandfreies Trinkwasser geliefert wird. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.wasserwerk-perlenbach.de](http://www.wasserwerk-perlenbach.de) oder von unseren Mitarbeitern des Betriebslabors unter der **Telefon-Nr. 02472 9992-10**.

**gez. Schmitz      Stollenwerk**  
**Betriebsleitung**

Ministerium des Innern  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Die Vermessung der Welt:**  
**www.geodaesie.nrw wirbt um Nachwuchs**  
Initiative informiert über Berufsmöglichkeiten in der Geodäsie, der Geoinformation und des Landmanagements

Das Ministerium des Innern teilt mit:

Ob Gletschereis, Meeresboden, Weltraum oder einen Tatort: Als Fachexperten vermessen und visualisieren Geodätinnen und Geodäten die Erdoberfläche. Wer sich für diesen Beruf interessiert, kann sich nun auf [www.geodaesie.nrw](http://www.geodaesie.nrw) über Tätigkeitsfelder, Praktika, Ausbildung und Studium informieren.

Der Onlinestart der Webseite markiert den Auftakt der Nachwuchsinitiative [geodaesie.nrw](http://www.geodaesie.nrw), die von der gleichnamigen Geschäftsstelle im Ministerium des Innern koordiniert wird. Die Initiative macht auf die vielfältigen Berufsmöglichkeiten in der Geodäsie, der Geoinformation und des Landmanagements aufmerksam. Ziel ist, den Nachwuchs in allen Bereichen nachhaltig zu sichern. Angesprochen

sind insbesondere Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, aber auch die breite Öffentlichkeit.

Auf der Webseite [www.geodaesie.nrw](http://www.geodaesie.nrw) werden geodätische Praktika, Ausbildungsberufe und Studienmöglichkeiten beworben. Dabei sind freie Praktikums- und Ausbildungsstellen sowie die Studienorte in einer interaktiven Karte markiert. Vorgestellt werden außerdem die verschiedenen, teils außergewöhnlichen Einsatzgebiete wie etwa Gletschervermessung, Weltraumgeodäsie oder auch die kriminaltechnische Tatortvermessung in 3D. Jobporträts und Erfahrungsberichte von Geodätinnen und Geodäten runden das Portal ab.

Die Geodäsie ist die Wissenschaft von der Ausmessung und Abbildung der Erdoberfläche. Sie ist ein für die Gesellschaft unverzichtbares Berufsfeld und bildet die Grundlage für das Vermessungs- und Katasterwesen, die Grundstückswertermittlung, die Navigation, die ländliche und städtebauliche Entwicklung und Bodenordnung sowie die Geoinformation.

## Goldene Hochzeit

Am **10. Juli 2021** feiern die

Eheleute

**Ingrid und Adolf Lehnen**

In Feldersgarden 6 | 52396 Heimbach

das Fest der **Goldenen Hochzeit**.

**Kommunionkinder  
Hausen – 4. Juli 2021**

**Aaron Breuer**

St.-Nikolaus-Straße 19, 52396 Hausen

**Maximilian Breuer**

St.-Nikolaus-Straße 19, 52396 Hausen

## GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN DEN KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDEN

Alle Messen unter Vorbehalt,  
falls sich noch etwas ändern sollte!

Heimbach – St. Clemens | Vlaten – St. Dionysius | Hergarten – St. Martin | Hausen – St. Nikolaus

### Sa. 03.07.

Heimbach 15.00h Pilgerandacht  
18.00h Eröffnungsgottesdienst  
Wallfahrtszeit

### So. 04.07.

Heimbach 07.00h Hl. Messe  
09.00h Hl. Messe  
11.00h Hl. Messe  
14.00h Pilgerandacht  
Hausen 16.00h Erstkommunionfeier  
Heimbach 18.00h Abendmesse

### Mo. 05.07.

Heimbach 10.00h Hl. Messe  
13.15h Pilgerandacht  
15.00h Krankmesse

### Di. 06.07.

Heimbach 10.00h Hl. Messe  
15.00h Hl. Messe

### Mi. 07.07.

Heimbach 10.00h Hl. Messe  
15.00h Hl. Messe

### Do. 08.07.

Heimbach 10.00h Hl. Messe  
13.15h Pilgerandacht  
15.00h Hl. Messe

### Fr. 09.07.

Heimbach 10.00h Hl. Messe  
18.00h Hl. Messe

### Sa. 10.07.

Heimbach 10.00h Hl. Messe  
15.00h Pilgerandacht  
18.00h Vorabendmesse

### So. 11.07.

Heimbach 07.00h Hl. Messe  
09.00h Hl. Messe  
11.00h Hl. Messe  
14.00h Pilgerandacht  
18.00h Abendmesse

### So. 18.07.

Vlaten 09.30h Wortgottesfeier  
Blens 09.30h Sonntagsmesse, Kirmes  
Heimbach 11.00h Sonntagsmesse

Aktuelle Informationen zu den Gottesdienstzeiten und Werktagsgottesdiensten finden Sie in Ihren Pfarrbriefen.

#### Freie Baptisten-Gemeinde Rureifel

Gemeindehaus: Markt 5; 52385 Nideggen (Altstadt)  
Gottesdienst: sonntags 10.00 Uhr  
Bibelstunde: mittwochs 19.00 Uhr  
Gemeindeleitung: Pastor Don Vanderhoof,  
Tel.: 02427 / 9047330  
[www.freie-baptisten-gemeinde-rureifel.de](http://www.freie-baptisten-gemeinde-rureifel.de)

#### Evangelische Trinitatis Kirchengemeinde Schleidener Tal und EvA am Schönblick Heimbach

Alle Informationen sind auf der Internetseite:  
[www.eivelkirche.ekir.de](http://www.eivelkirche.ekir.de) ersichtlich.

#### Heimbacher AnsprechpartnerInnen: Für kirchengemeindliche Fragen:

Jutta Uhlmann Presbyterin,  
Waldweg 3, Hergarten, Tel.: 02446 / 911095  
Dr. Roland Reddelien, Presbyter,  
Am Bergob 7, Hasenfeld, Tel.: 02446 / 226  
Walter Nehlich, Prädikant,  
In der Hilbach 48, Heimbach, Tel.: 02446 / 3241

#### Für Nutzungsanfragen und Projektideen:

Gabriele Bolender, [projekte@eva-gepflegt.de](mailto:projekte@eva-gepflegt.de)  
oder telefonisch 0171/3399985

**Abfallkalender: 01.07.2021 – 14.07.2021**

**Freitag, den 02.07.2021**

Restmüllentsorgung in Vlatten, Hergarten und Düttling

**Freitag, den 02.07.2021**

Einsammlung der gelben Säcke, Entleerung der gelben Tonnen im gesamten Stadtgebiet

**Samstag, den 03.07.2021**

Altpapiereinsammlung in Heimbach und Vlatten

**Montag, den 05.07.2021**

Biotonnenentleerung im gesamten Stadtgebiet

**Samstag, den 10.07.2021**

Altpapiereinsammlung in Hasenfeld, Hausen, Blens, Hergarten und Düttling

**Montag, den 12.07.2021**

Restmüllentsorgung in Hasenfeld und Hausen

**Montag, den 12.07.2021**

Grünschnittcontainer an den Standorten:  
Vlatten: St.-Michael-Str. (an den Glascontainern): 16.30 Uhr – 18.00 Uhr  
Heimbach: An der Laag (Parkplatz): 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

**Mittwoch, den 14.07.2021**

Restmüllentsorgung in Heimbach und Blens



**Praxis für physikalische Therapie**

Manuelle Lymphdrainage  
Massagen  
Krankengymnastik ZNS/PNF  
Sonnenbank  
med. Fußpflege

**GABI LAMBERTZ**

Gabi Lambertz • Tel. 02446 3052 • Mobil 0171 7873448  
Hasenfelderstraße 6a • 52396 Heimbach  
Hausbesuche nach Vereinbarung • Alle Krankenkassen

**Ärztl. Ber.-Dienst: Notfallpraxen Düren & Jülich**

**Notfallpraxis, Roonstraße 30, 52351 Düren**  
Die Notfallpraxis kann bei Unfällen und Krankheitsfällen ohne Voranmeldung zu folgenden Zeiten aufgesucht werden:

Mo, Di und Do	19.00 Uhr – 23.00 Uhr
mittwochs & freitags	13.00 Uhr – 23.00 Uhr
Wochenende & Feiertage	08.00 Uhr – 23.00 Uhr

**In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Notrufzentrale unter der Nummer 116117**

**Die Notfallzentrale ist besetzt:**

Tägl. in der Nacht	09.00 Uhr – 07.30 Uhr
mittwochs & freitags	13.00 Uhr – 07.30 Uhr

Wochenende und feiertags rund um die Uhr

**Sonderregelung:**

Am Abend vor Feiertagen ist die Notrufzentrale in jedem Fall ab 18.00 Uhr besetzt.

**In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: 112**

**Apotheken Notdienst:** 08000022833 oder Mobil: 22833

**Zahnärztlicher Notdienst:** 01805-98 67 00

**Störfallnummer für die Trinkwasserversorgung:**

- Für die Stadtteile Düttling, Hergarten und Vlatten: 0172-9860333 oder 02443-90 3434
- Für die Stadtteile Heimbach, Hasenfeld, Hausen und Blens: 0 24 72 / 99 16 35

**Kontakt für Anzeigenerstellung, Abrechnung und Heftzustellung – Stadt Heimbach:**

Redaktion Stadtjournal, Seerandweg 3,  
52396 Heimbach, [stadtjournal@heimbach-eifel.de](mailto:stadtjournal@heimbach-eifel.de)  
Tel.: 02446/80810 – Fax: 02446/808-88

**Impressum**

Redaktion und v.i.S.d.P für die amtlichen Bekanntmachungen und die Rubrik „Der Bürgermeister informiert“, ist der Bürgermeister der Stadt Heimbach, Seerandweg 3, 52396 Heimbach. Tel.: 02446/808-0, Fax: 02446/808-88, Email: [stadtjournal@heimbach-eifel.de](mailto:stadtjournal@heimbach-eifel.de). Internet: [www.heimbach-eifel.de](http://www.heimbach-eifel.de). Das Stadtjournal erscheint 2-wöchentlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Stadtgebiet Heimbach verteilt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von redaktionellen Inhalten wird keine Verantwortung übernommen. Für unverlangt eingesandtes Material übernehmen wir keine Gewähr. Kürzungen von Textbeiträgen behalten wir uns vor.



Auflage: 2250 Exemplare.

[www.stadtjournal-heimbach.de](http://www.stadtjournal-heimbach.de)